

Dort, wo vom Steinachtal rechts das Göritztal abzweigt – vom Wanderweg aus sieht man es von oben –, steht die Göritzmühle. Der neuere Teil ist eine Schneidemühle, der ältere der Überrest einer sehr alten Mahlmühle.

Immer weiter langsam ansteigend, erreicht der Weg schließlich das *Göritzhäuschen*, eine im Blockbau errichtete Schutzhütte. Mehrere Wege treffen hier sternförmig aufeinander. Abwechslungsreiche Waldbestände sind im Umkreis zu finden. Dichter Jungwald lockt im Herbst die Steinpilzfreunde. Reiner Fichtenhochwald steht neben Mischwald aus Buchen und Fichten. Hier und da kann man sogar noch einige der fast ausgestorbenen Tannen entdecken. Sie sind so selten geworden, daß diese Baumart im Thüringer Wald unter Naturschutz gestellt werden mußte. Unser weihnachtlicher „Tannenbaum“ ist deshalb schon seit langem die Fichte. Seltsam mutet die tiefe Ruhe des hohen Waldes zu beiden Seiten des Weges an. Nur manchmal, wenn der Wind leicht über die Wipfel streicht, entsteht das dem Wäldler so vertraute und liebe Rauschen. Unter der Bäumen haben sorgsame Forstleute Futterplätze für das Wild angelegt. Größere Lichtungen in der Nähe sind mit Ebereschen, jungen Fichten und Birken bewachsen. Dazwischen schimmern im Sommer Himbeeren, seltener auch Brombeeren an ihren dornigen Büschen.

Unser Weg aber führt uns in Richtung des jenseitigen Tales. Nach wenigen hundert Metern leuchtet uns ein „Willkommen“ entgegen. Inmitten ruhigen, mit einigen Laubbäumen durchsetzten Hochwaldes ist hier von einem Gesangsverein eine herrliche Anlage geschaffen worden. Aus einem schön gefaßten Brunnen, dem *Lauschensteinbrunnen*, plätschert das Wasser lustig unter den hohen Fichten hin, einem kleinen Weiher zu. Viele originelle Bänke rufen einem gleichsam zu: Setz dich und genieße diese Stille! Nur sonntags wird die Stille manchmal unterbrochen. Dann singt und klingt es plötzlich unter den hohen Bäumen. Fröhliche Menschen feiern hier Waldfeste, und oft sieht man erst nachts die letzten Laternchen durch die Bäume dahinschwinden.